

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **95 (1969)**

Heft 11

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Unsere einzige Chance: Eine noch bessere Klinge machen

Hier ist sie



Personna ist nicht die älteste Rasierklinge. Auch nicht die bekannteste. Und nicht die meistgekaufteste.

Was in aller Welt sollten wir tun, um in dieser Situation auch einen Platz an der Sonne zu gewinnen?

Wir sahen nur eine Lösung: Ihnen eine noch bessere Klinge anzubieten – die neue Personna.

Diese Klinge ging in den USA aus einem neutralen Test mit 500 Männern als die meistbevorzugte hervor (siehe März-Ausgabe 1968 der unabhängigen Zeitschrift Consumer Report).

Wie gelang uns das Kunststück?

Wir nahmen den besten, dünnsten Schwedenstahl. Wir härteten ihn in einem besonderen Hitze-Eis-Verfahren. Wir schliffen ihn mikrofein. Aber das alles genügte noch nicht.

Sie wissen, die Rasierklingen erhielten ihre samtene Weichheit und

ihre lange Lebensdauer erst durch eine Kunststoff-Beschichtung, die aufgesprüht wurde. Die Methode war unvollkommen. Es gab Fehlschläge.

Hier hakten wir ein. Wir entwickelten ein besseres, sichereres und gleichmäßigeres Beschichtungsverfahren, und wir entdeckten auch einen neuen Weg, auf elektrostatische Weise diese Beschichtung haltbarer zu machen. So entstand eine innige Verbindung zwischen Schneide und samtendem Überzug.

Nun laden wir Sie ein, die Personna selbst zu testen. Kaufen Sie ein Päckchen. Oder schicken Sie uns den Coupon ein – Sie erhalten gratis eine Probeklinge. Nur eine. Aber sie wird Sie sanft, sauber und makellos rasieren... noch... und noch... und noch.

(Zur Gratis-Klinge erhalten Sie zudem einen Bon zum verbilligten Bezug eines normalen Päckchens Personna-Klingen.)

Personna Super Stainless Klingen
im Dispenser für normale Rasierapparate
oder Injector-Apparate.

PK 10



K 1

BON

Wenn die Personna wirklich eine noch sanftere und langlebigere Rasierklinge ist als meine jetzige Klinge, so soll's mich freuen. Aber bitte, schicken Sie mir zuerst eine Probeklinge. Ich möchte sehen, ob sich mein Urteil mit dem der 500 Amerikaner deckt.

Ich besitze: einen gewöhnlichen Rasierapparat
 Zutreffendes
bitte ankreuzen einen Injector-Apparat

Name: _____

Strasse: _____

Postleitzahl/Ort: _____

Bitte mit Blockbuchstaben ausfüllen, auf Postkarte kleben und senden an: Comptoir de la Parfumerie S.A., 1211 Genève 24